jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1993/12/14 4Ob170/93, 4Ob53/95, 4Ob1058/95, 4Ob2102/96p, 4Ob305/00g

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 14.12.1993

**Norm**

UWG §2 C2a
UWG §2 D4
ZPO §226 IIB12

**Rechtssatz**

Eine Unterlassung kann sittenwidrig sein, wenn Treu und Glauben mit Rücksicht auf die Verkehrssitte eine Tätigkeit fordern. Das Verschweigen von Tatsachen kann unter Umständen sittenwidrig (oder irreführend) sein, wenn für den Werbenden eine Aufklärungspflicht besteht. Ein Unternehmer, der einen Vergleich mit seinem früheren Preis anstellt, muß dem Publikum diese Preise aber nicht nachweisen.

**Entscheidungstexte**

- 4 Ob 170/93
  Entscheidungstext OGH 14.12.1993 4 Ob 170/93
- 4 Ob 53/95
  Entscheidungstext OGH 27.06.1995 4 Ob 53/95
  nur: Das Verschweigen von Tatsachen kann unter Umständen sittenwidrig (oder irreführend) sein, wenn für den Werbenden eine Aufklärungspflicht besteht. (T1) Beisatz: Eine Unterlassung kann immer nur dann rechtswidrig sein, wenn eine Rechtspflicht zum Handeln besteht; diese kann sich aus dem Gesetz, aus einer Berufspflicht oder Amtspflicht oder aber auch aus einem vorangegangenen Tun ergeben. (T2)
- 4 Ob 1058/95
  Entscheidungstext OGH 18.09.1995 4 Ob 1058/95
  Auch; nur T1; Beisatz: Eine ins einzelne gehende Aufklärung des Publikums über die Möglichkeiten einer steuerlichen Absetzung von Ausgaben wird vom Publikum nicht erwartet. (T3)
- 4 Ob 2102/96p
  Entscheidungstext OGH 14.05.1996 4 Ob 2102/96p
  nur T1
- 4 Ob 305/00g
  Entscheidungstext OGH 30.01.2001 4 Ob 305/00g
  Vgl auch; nur T1

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1993:RS0037753

**Dokumentnummer**

JJR_19931214_OGH0002_0040OB00170_9300000_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at